

Bouhmidi-Börsenbrief

Tägliche Inspiration für dein Trading

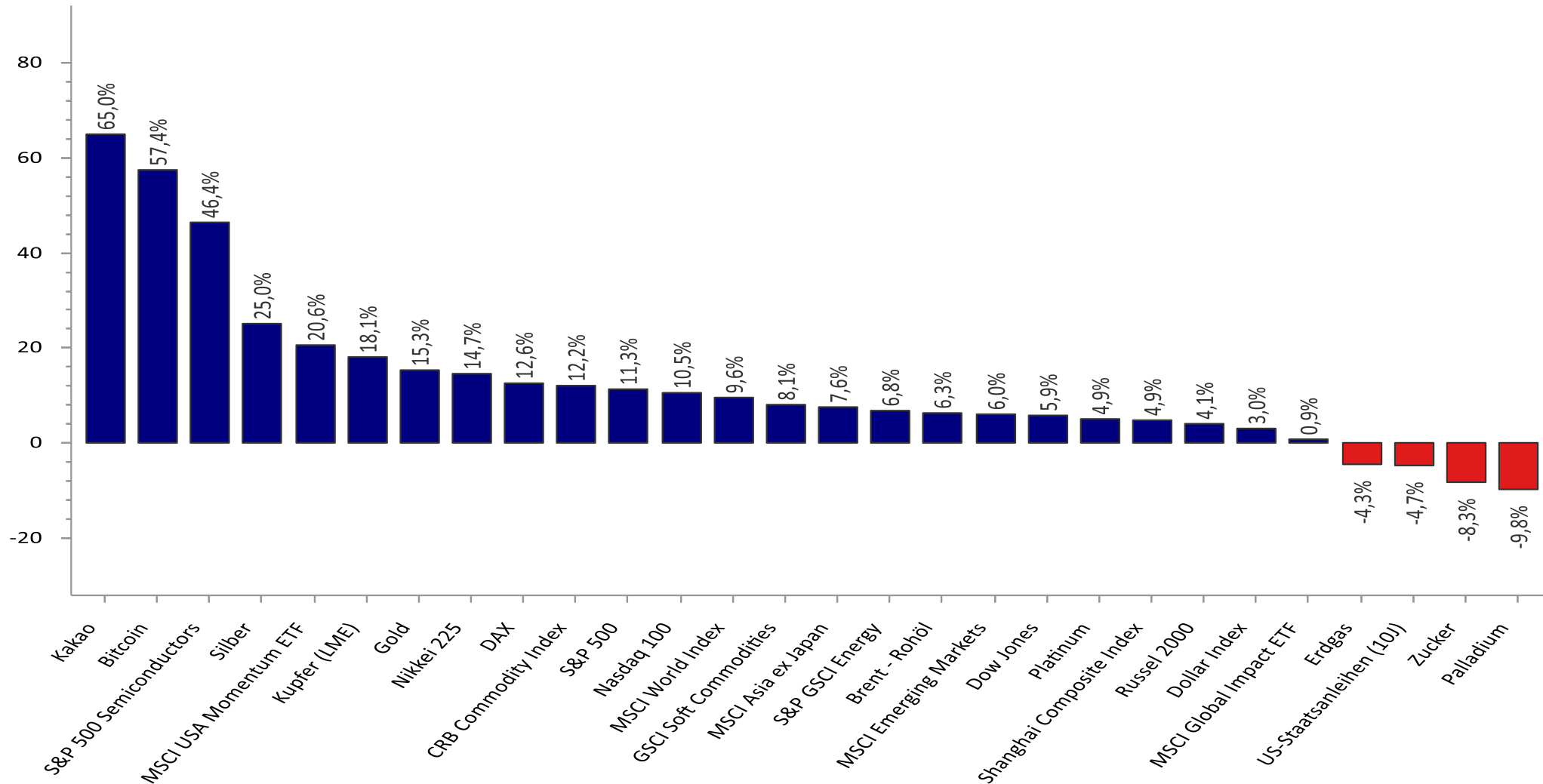
16. Mai 2024

Inhalt:

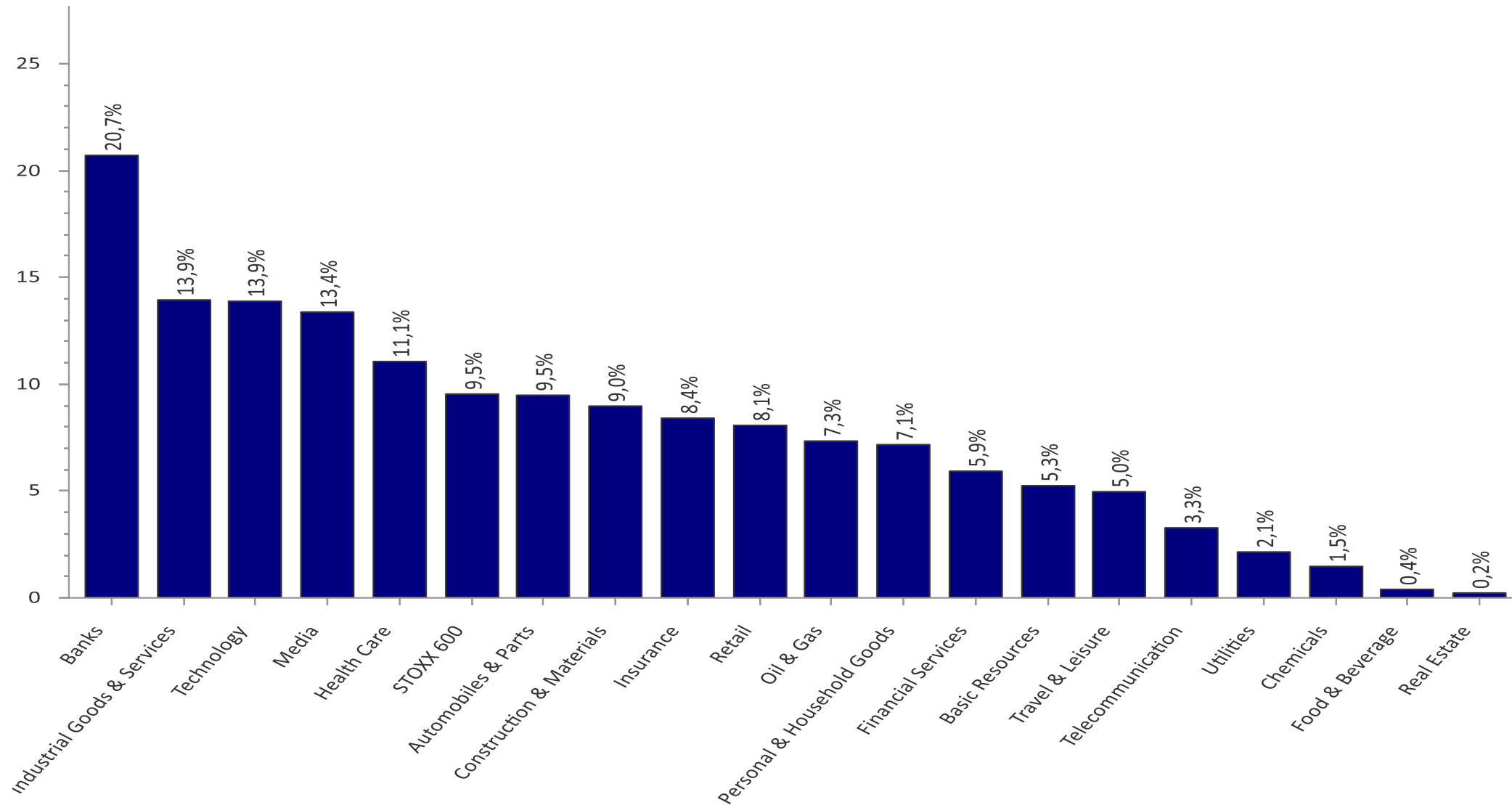
- Entwicklung seit Jahresbeginn: Alle Assetklassen
- Entwicklung seit Jahresbeginn: STOXX 600
- Entwicklung seit Jahresbeginn: S&P 500
- Entwicklung seit Jahresbeginn: Forex
- S&P 500 markiert neues Allzeithoch
- DAX startet schwächer
- S&P 500: Put/Call-Ratio
- S&P 500: Investors Sentiment
- S&P 500: ISEE Sentimentindex



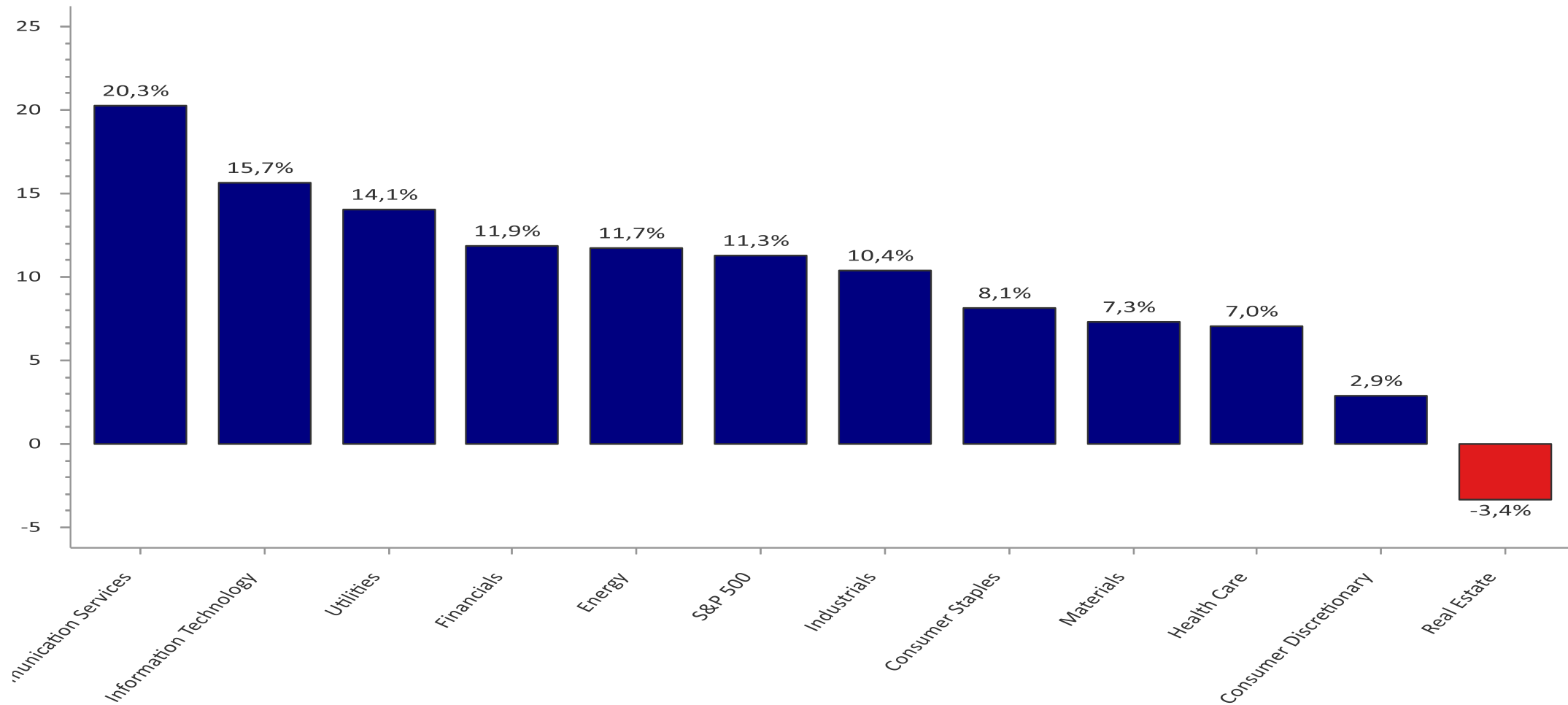
Entwicklung seit Jahresbeginn: Alle Assetklassen



Entwicklung seit Jahresbeginn: STOXX 600-Sektoren

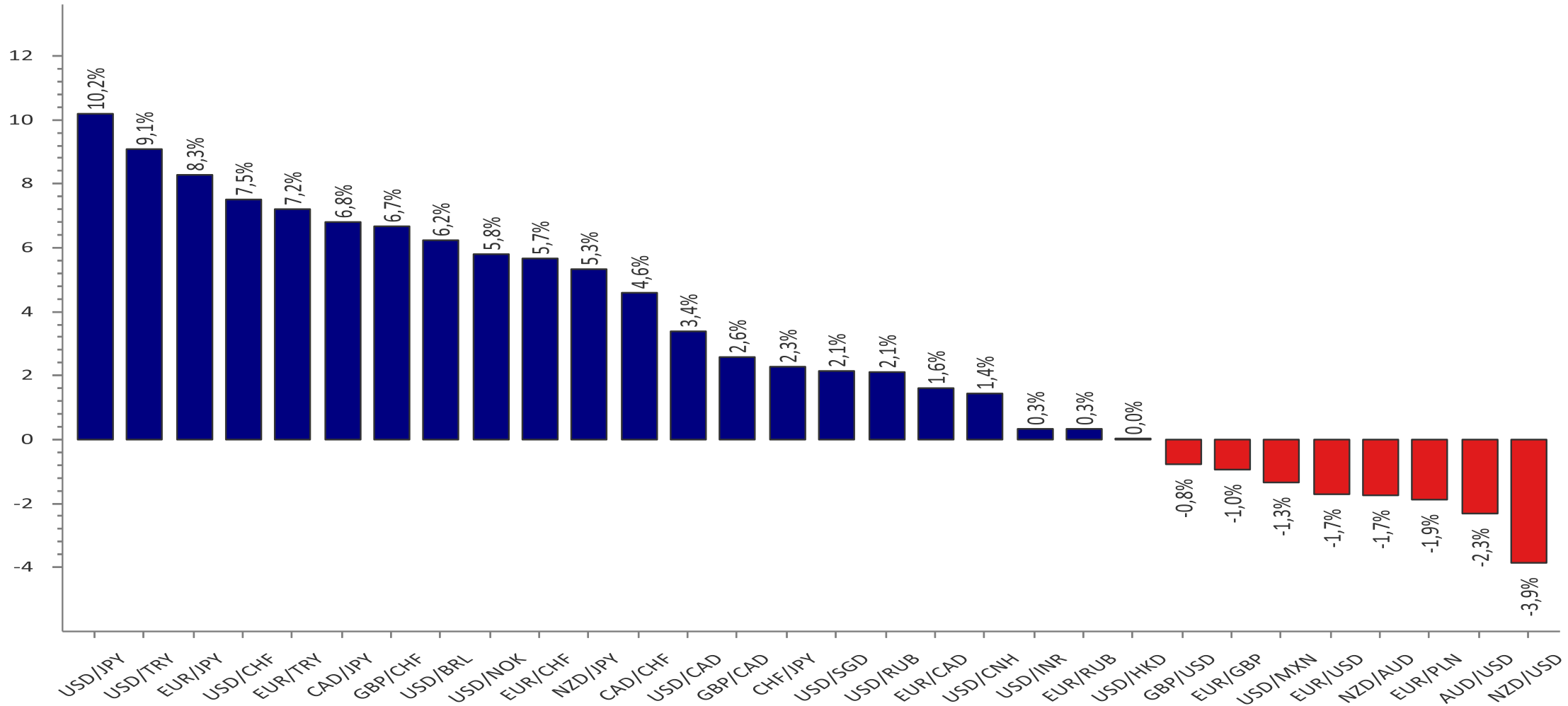


Entwicklung seit Jahresbeginn: S&P 500-Sektoren



Quelle: LSEG Datastream/ Bouhmidi

Entwicklung seit Jahresbeginn: Forex (FX)



Quelle: LSEG Datastream/ Bouhmidi

S&P 500 markiert neues Allzeithoch

IG US 500
Täglich



DAX startet mit Schwäche

Sisa87 published on TradingView.com, May 16, 2024 10:11 UTC+2



DAX
(Entwicklung seit 07.03.17)

TradingView

7

Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

External Communication - Disclose with care



Pull/Call-Ratio: S&P 500

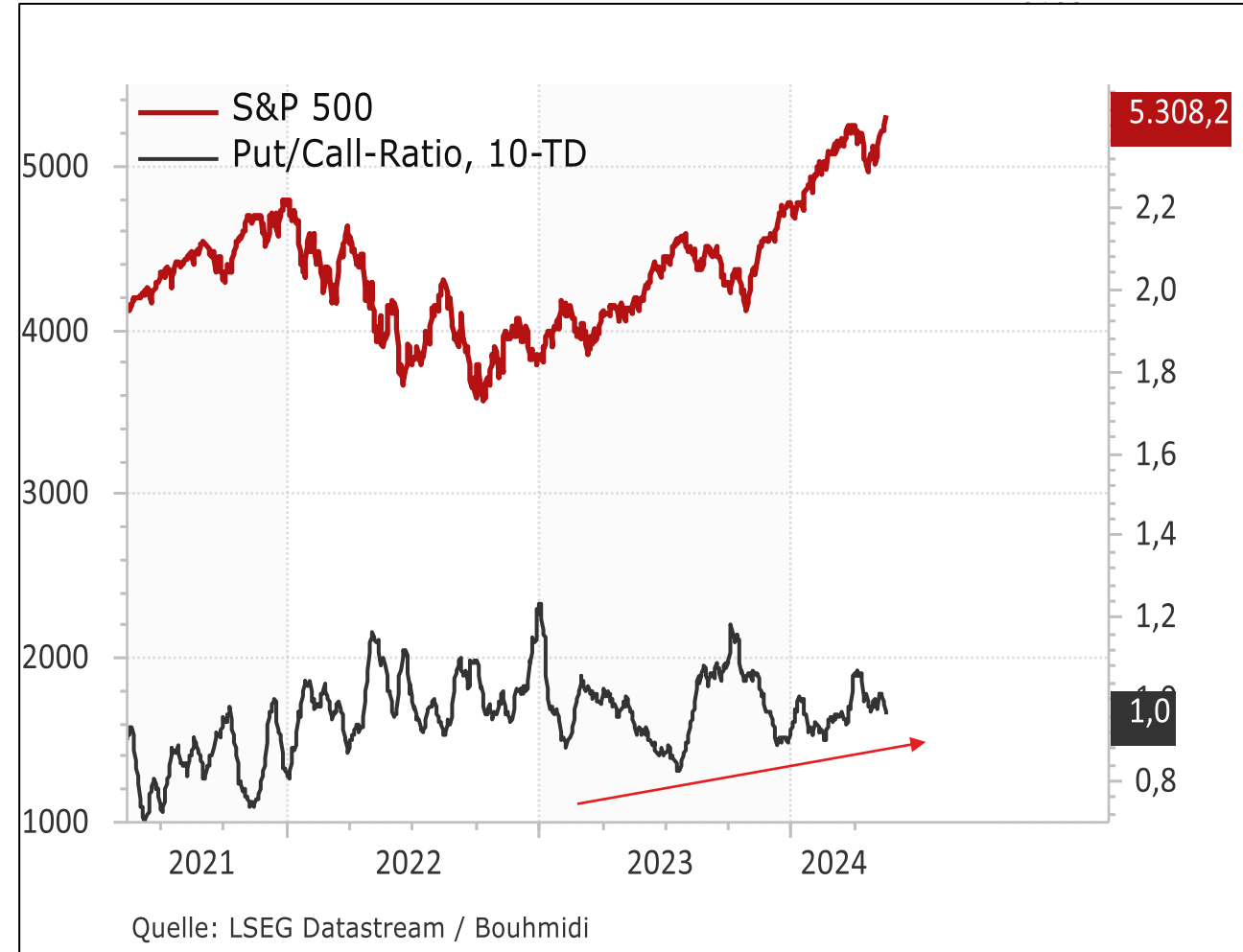


Was sagt die Pull/Call-Ratio aus?

Das Put-Call-Verhältnis ist ein Maß, das von Anlegern häufig verwendet wird, um die allgemeine Stimmung auf einem Markt zu beurteilen. Das Put-Call-Verhältnis wird berechnet, indem die Zahl der gehandelten Put-Optionen durch die Zahl der gehandelten Call-Optionen geteilt wird. Ein Put-Call-Verhältnis von 1 bedeutet, dass die Anzahl der Käufer von Calls gleich der Anzahl der Käufer von Puts ist. Ein Verhältnis von 1 ist jedoch kein genauer Ausgangspunkt für die Messung der Marktstimmung, da normalerweise mehr Anleger Calls als Puts kaufen. Daher wird ein durchschnittliches Put-Call-Verhältnis von 0,7 für Aktien als gute Grundlage für die Bewertung der Stimmung angesehen.

Ein steigendes Put-Call-Verhältnis, d. h. ein Verhältnis von mehr als 0,7 oder über 1, bedeutet, dass Aktienhändler mehr Puts als Calls kaufen. Dies deutet darauf hin, dass sich am Markt eine pessimistische Stimmung entwickelt. Die Anleger spekulieren entweder darauf, dass sich der Markt nach unten bewegen wird, oder sie sichern ihre Portfolios für den Fall eines Ausverkaufs ab. Ein sinkendes Put-Call-Verhältnis, d. h. ein Wert unter 0,7 und nahe 0,5, gilt als optimistisches Anzeichen. Dies bedeutet, dass mehr Calls als Puts gekauft werden.

Aktuell liegt die Put/Call-Ratio beim Wert 1. Dies deutet darauf hin, dass sich am Markt eine pessimistische Stimmung entwickelt.



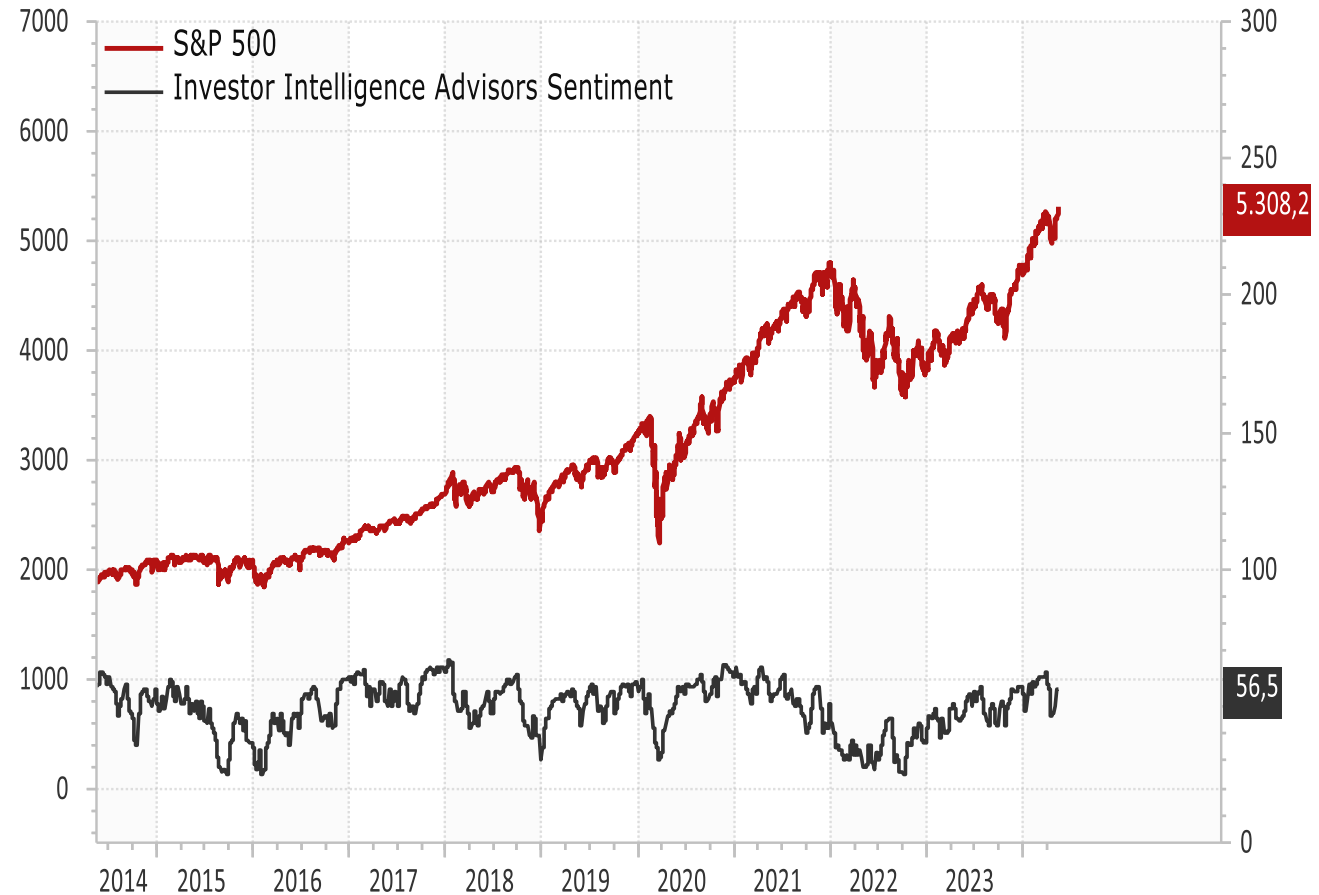
Investors Intelligence Advisors Sentiment



Was sagt das Investors Intelligence Advisors Sentiment aus?

Das Investors Intelligence Advisors Sentiment erfasst seit 1950 die Markteinschätzungen von über 100 US-Börsenbriefen und gibt prozentual an, wie viele Börsenbriefe aktuell eine optimistische bzw. pessimistische Sichtweise haben. Das Investors Intelligence Advisors Sentiment unterstellt, dass ein vorherrschender Trend immer kurz vor einer Umkehr steht. Die Anzeichen für eine Umkehr sind am stärksten, wenn das Stimmungsbild stark in eine Richtung verzerrt ist.

Aktuell sind 50% der erfassten US-Börsenbriefe bullisch bzw. optimistisch eingestellt.



Quelle: LSEG Datastream / Bouhmidi

ISEE Sentiment Index

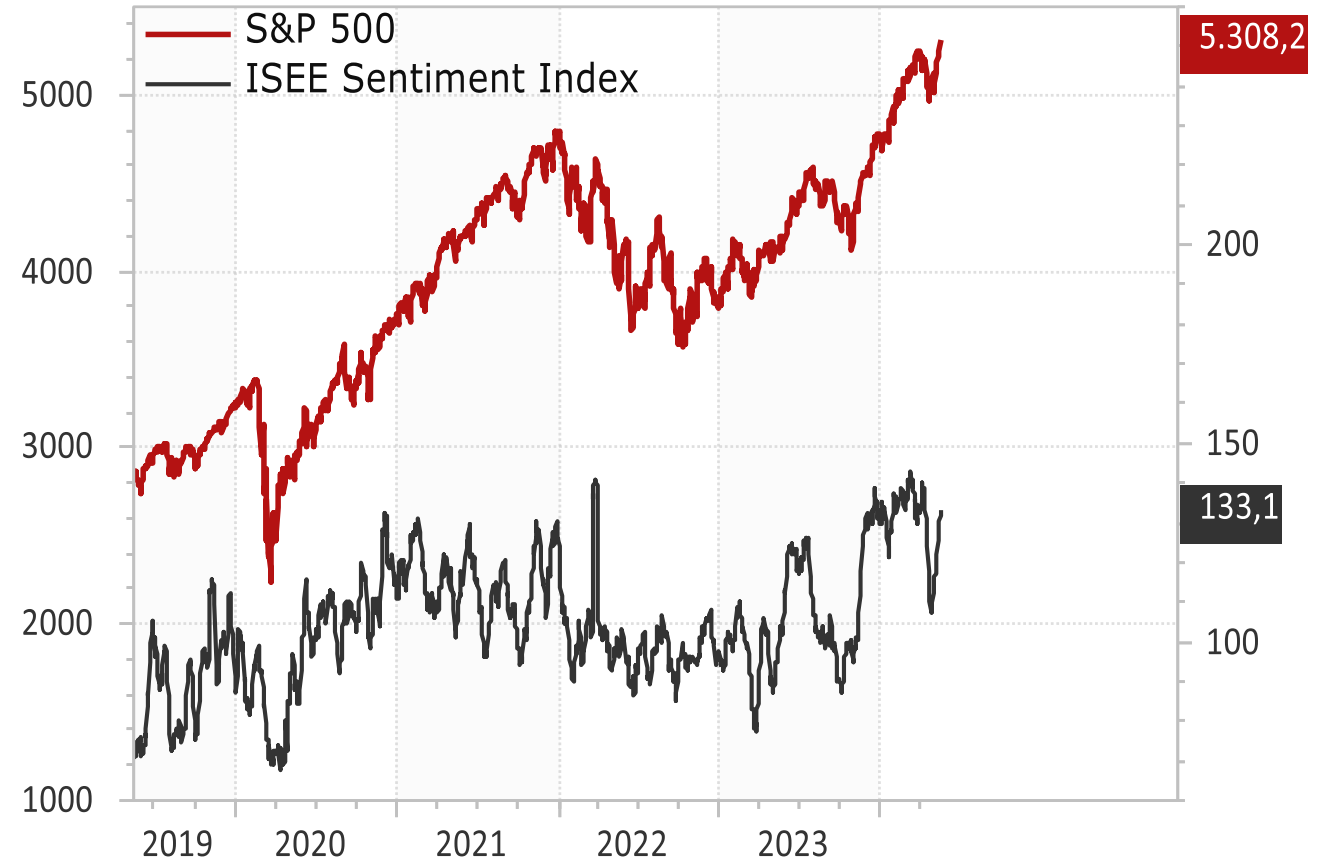


Was sagt der ISEE Sentiment Index aus?

Die International Securities Exchange (ISE), ein vollelektronischer Optionsmarkt mit Sitz in den Vereinigten Staaten, veröffentlicht ein Put/Call-Verhältnis (ISEE-Index).

Das Sentiment berücksichtigt nur Privatanleger, Hedgefonds und Vermögensverwalter, aber keine Market Maker oder institutionellen Marktteilnehmer. Liegt der Index über 100 werden mehr Long-Call-Optionen als Long-Put-Optionen gekauft. Liegt der Index unter 100 werden mehr Long-Put-Optionen als Long-Call-Optionen gekauft. Oberhalb der 100 ist die Marktstimmung bullisch bzw. optimistisch unter 100 ist die Marktstimmung bärisch bzw. pessimistisch.

Der ISEE-Index tendiert über 100 und spiegelt eine bullische Marktstimmung wider.



Quelle: LSEG Datastream / Bouhmidi

Risikohinweis & Disclaimer

CFDs sind komplexe Instrumente und gehen wegen der Hebelwirkung mit dem hohen Risiko einher, schnell Geld zu verlieren. **72 % der Kleinanlegerkonten verlieren Geld beim CFD-Handel mit diesem Anbieter.** Sie sollten überlegen, ob Sie verstehen, wie CFDs funktionieren, und ob Sie es sich leisten können, das hohe Risiko einzugehen, Ihr Geld zu verlieren.

Optionen und Turbozertifikate sind komplexe Finanzinstrumente und gehen mit dem hohen Risiko einher, schnell Geld zu verlieren. Verluste können extrem schnell eintreten. Bei professionellen Kunden können Verluste die Einlagen übersteigen.

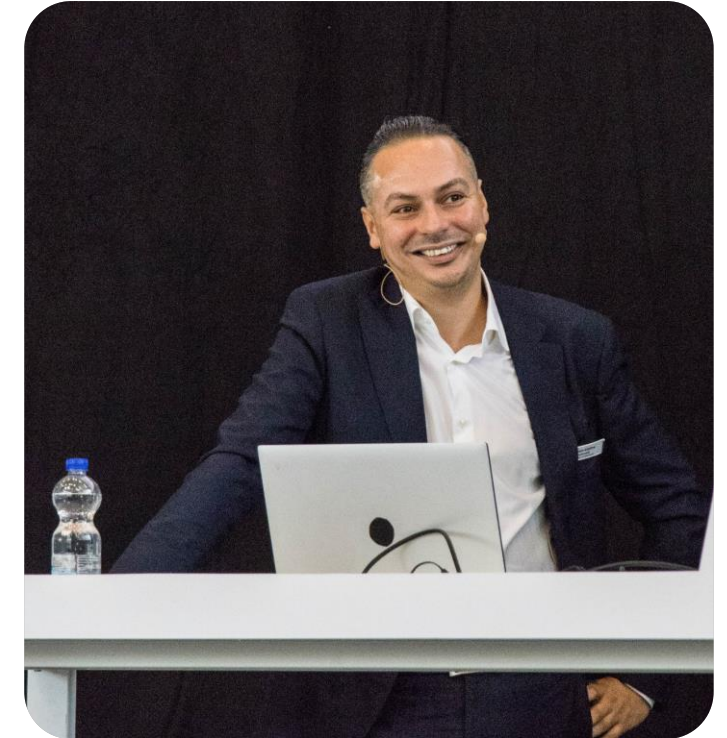
Die in diesem Dokument wiedergegebenen Informationen beruhen zum Teil auf allgemein zugänglichen Quellen und Daten Dritter. IG Europe GmbH übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen.

Die Informationen wurden einzig zu Informations- und Marketingzwecken erstellt. Die Informationen stellen keine Anlageberatung, keine Anlageempfehlung und keine Aufforderung zum Erwerb oder zur Veräußerung von Finanzinstrumenten dar. Dieses Dokument ist keine Anlageempfehlung im Sinne des Art. 20 Verordnung (EU) Nr. 596/2014 vom 16. April 2014 und der Delegierten Verordnung (EU) 2016/958 vom 9. März 2016 sowie der Art. 36 und 37 der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 vom 25. April 2016 und genügt deshalb nicht den gesetzlichen Anforderungen zur Förderung der Unabhängigkeit von Anlageempfehlungen und unterliegt auch nicht dem Verbot des Handelns im Zusammenhang mit der Veröffentlichung von Anlageempfehlungen.

Es wird keine Gewähr für die Geeignetheit und Angemessenheit der dargestellten Finanzinstrumente sowie für die wirtschaftlichen und steuerlichen Konsequenzen einer Anlage in den dargestellten Finanzinstrumenten und für deren zukünftige Wertentwicklung übernommen. Die in der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Aussagen über zukünftige wirtschaftliche Entwicklungen basieren grundsätzlich auf Annahmen und Einschätzungen, die sich im Zeitablauf als nicht zutreffend erweisen können. Eine Anlage in Finanzinstrumente jeglicher Art kann mit dem Risiko eines erheblichen Wertverlustes oder sogar Totalverlust einhergehen. Vor einer Anlageentscheidung sollte der Rat eines Anlage- und Steuerberaters eingeholt werden. Dargestellte Finanzprodukte sind möglicherweise nicht für jeden Anleger geeignet.

IG und IGE besitzen weder Long noch Short Positionen in den erwähnten Titeln oder dergleichen Finanzinstrumente auf die besprochenen Titel. Mitwirkende Personen können im Besitz der besprochenen Finanzinstrumente sein. Dadurch entsteht grundsätzlich die Möglichkeit eines Interessenkonfliktes. Weitere Ausführungen zum Umgang mit Interessenkonflikten bei der IG Europe GmbH sind [hier](#) abrufbar.

Der Versand oder die Vervielfältigung dieses Dokuments ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der IG Europe GmbH nicht gestattet. Dieses Dokument enthält möglicherweise Links oder Hinweise auf die Webseiten von Dritten, welche von der IG Europe GmbH nicht kontrolliert werden können und daher kann die IG Europe GmbH keine Verantwortung für den Inhalt von solchen Webseiten Dritter oder darin enthaltenen weiteren Links übernehmen.



Salah-Eddine Bouhmidi, M.Sc.
Head of Markets DE/AT/NL
Twitter: @SalahBouhmidi